

Akzeptanz + Vorhersagequalität Qualitätsstandard 10: Evaluation und Zertifizierung der AC-Anbieter

Unternehmen setzen zur Besetzung von Schlüsselpositionen vermehrt das Diagnose-Instrument «Assessment-Center» (AC) ein und erhoffen sich damit mehr Objektivität und Verlässlichkeit im Auswahlverfahren. Wie treffsicher und zuverlässig, beziehungsweise wie sozial und prognostisch valide sind Assessment-Resultate in Tat und Wahrheit? Die ersten Studien zeigten eher enttäuschende Resultate und geringe Korrelationskoeffizienten zwischen AC-Ergebnis und effektivem Berufserfolg. In der Fachwelt suchte man nach den Ursachen der teils tiefen Prognose-Qualität von ACs. Einzelne monierten, dass das AC zu einer Spielwiese für Laiendiagnostiker mutiert sei, andere bemängelten, dass die Anforderungen der Organisation nicht mit denen des ACs vergleichbar seien. Tatsächlich werden am Markt nach wie vor verschiedene Verfahren als Assessment angepriesen, die alles andere als diesen Namen verdienen. Die Ursache der schlechten Studien-Ergebnisse lag bei der Qualität der AC-Methoden und somit bei den AC-Anbietern selbst.



Dr. **Martina Hubacher**
 Geschäftsführerin
 adt zurich gmbh

Mit dem Swiss Assessment-Zertifizierungsverfahren wird die Qualität der AC-Methode gesichert und weiterentwickelt. Die neun bisher beschriebenen Standards bieten die Grundlagen für das Evaluationsverfahren, welches seit 2012 von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) und der Universität Zürich (Lehrstuhl Arbeits- und Organisationspsychologie) durchgeführt wird. Der zehnte und letzte Standard betrifft die Prüfung in eigener Sache, die im Rahmen einer aufwändigen Zertifizierung erfolgt. AC-Anbieter können sich alle drei Jahre einer Qualitätskontrolle durch externe Fachpersonen unterziehen. Bei zertifizierten AC-Anbietern kann der Kunde also davon ausgehen, dass die Methode qualifiziert angewendet wird. adt zurich wurde von Beginn weg im 2012 erstmalig zertifiziert und seither zweimal überprüft.

Jüngste Untersuchungen kommen zum Schluss, dass es dann treffsichere Resultate gibt, wenn die von Swiss Assessment definierten Standards und professionellen Prinzipien eingehalten werden. 78 Prozent der durch adt zurich befragten Auftraggeber beurteilten die im AC-Bericht getroffenen Aussagen als ausgeprägt zutreffend, 18 Prozent nannten die Aussagen «zutreffend» und nur vier Prozent fanden diese teils zutreffend. Niemand beurteilte die Aussagen als unzutreffend. Der Zertifizierungsprozess und die damit einhergehenden Evaluationen geben wertvolle Rückmeldungen und sichern die Qualität des Verfahrens.

